

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW,

Wasserstoff als Kraftstoff aus heimischen erneuerbaren Energien schafft die zukunftsfähige Verbindung zwischen der Energieversorgung und dem Verkehrssektor und ermöglicht eine emissionsfreie Mobilität mit hoher Reichweite und kurzen Betankungszeiten. Mit dem Aufbau von Wasserstofftankstellen wurde bereits begonnen. Die Markteinführung der Brennstoffzellen-Pkw wird ab 2015 starten. Die Einbindung von gewerblichen Fahrzeugflotten mit Brennstoffzellen kann die Etablierung dieser Technologie unterstützen.

Brennstoffzellen als Mikro-KWK-Anlagen überzeugen durch ihre hohe Effizienz und können vor allem im Gebäudebestand dazu beitragen, Emissionen zu senken. Die Markteinführung der Geräte ist aktuell ein wichtiges Thema und wird von Nordrhein-Westfalen unterstützt. Für alle Bereiche gilt es, die notwendigen Technologien, Systeme und Komponenten weiter zu entwickeln, langlebiger und kostengünstiger zu machen. Insgesamt wird hierbei die fortgesetzte Unterstützung der öffentlichen Hand notwendig sein, um den letzten Schritt in den Markt zu ermöglichen. Neben finanzieller Förderung müssen auch regulatorische Rahmenbedingungen angepasst werden.

Im Rahmen unseres 14. Jahrestreffens werden wir die genannten Themen erörtern und zudem über die Netzwerkarbeit berichten.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, Sie am 20. November in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff
Nordrhein-Westfalen

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per Internet bis zum 12. November 2014 unter:

www.brennstoffzelle-nrw.de/jahrestreffen

Die Teilnahmegebühr beträgt 115,- € inkl. USt.

Veranstaltungsort:

Hotel Nikko – Tagungsraum Da Vinci im 1. Stock,
Immermannstraße 41, 40210 Düsseldorf

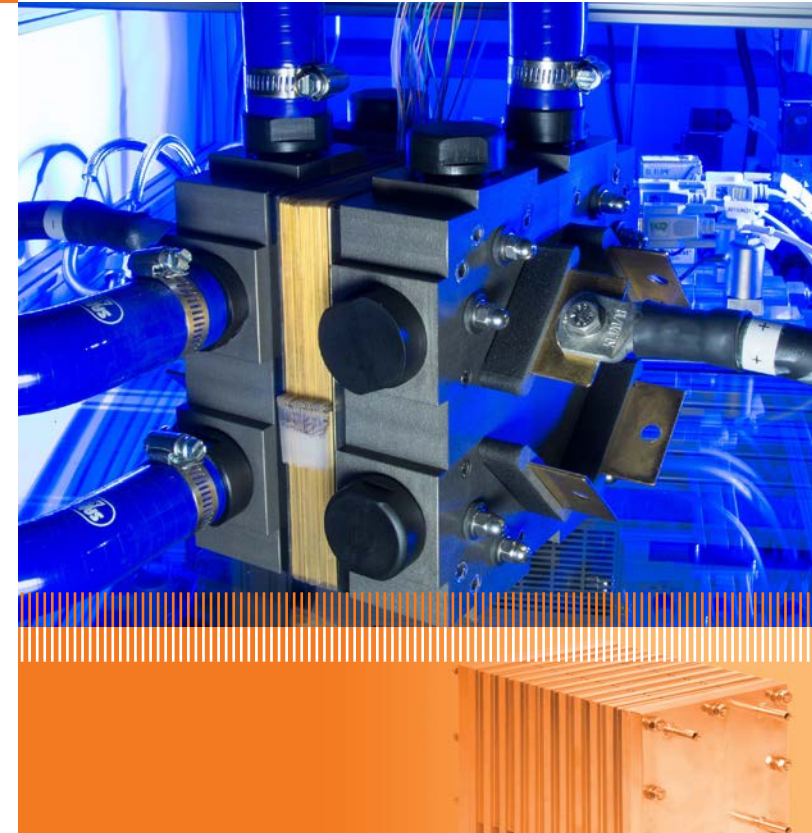
Impressum

EnergieAgentur.NRW
Netzwerk Brennstoffzelle und
Wasserstoff NRW
Roßstraße 92
40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 86 642 - 23
info@brennstoffzelle-nrw.de
www.brennstoffzelle-nrw.de
www.energieagentur.nrw.de

© EnergieAgentur.NRW 09/2014

Bildnachweis

Titel: ZBT Duisburg



14. Jahrestreffen des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW 20. November 2014

Hotel Nikko, Düsseldorf



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



+H₂ Netzwerk
Brennstoffzelle und
Wasserstoff NRW

www.klimaschutz.nrw.de



Programm

09.30 Uhr Begrüßung

Dr. Thomas Kattenstein, EnergieAgentur.NRW, Düsseldorf

09.40 Uhr Grußwort

Minister Johannes Remmel, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

10.00 Uhr Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland inkl. Übergabe der Landkarte „H₂-Wasserstofftankstellen in NRW“

Dr. Klaus Bonhoff, NOW GmbH, Berlin

10.20 Uhr Europäische Förderung von Wasserstofftankstellen im Rahmen des Trans European Network for Transport (TEN-T)

Dr. Helmut Morsi, Europäische Kommission, Generaldirektion Mobilität und Verkehr, Brüssel

10.40 Uhr Erfahrungen und Strategien zum Aufbau von Wasserstofftankstellen

Dr. Antoine Mazas, Air Liquide Advanced Technologies GmbH, Düsseldorf

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Kommerzialisierung von Brennstoffzellenbussen in Europa – Studienergebnisse

Yvonne Ruf, Roland Berger Strategy Consultants GmbH, Düsseldorf

11.50 Uhr Erfahrungen aus dem Einsatz und der Wartung von vier Brennstoffzellenbussen

Jens Conrad / Marcel Corneille, Regionalverkehr Köln GmbH, Köln / Emcel GmbH, Köln

12.15 Uhr Vorteile von Brennstoffzellenfahrzeugen mit Range-Extendern

Jan Andreas, Anleg GmbH, Schermbeck

12.30 Uhr Metallhydrid-Speicher für die Elektromobilität – Entwicklungen und Anwendungen

Prof. Dr. Mark Schülke, Fachhochschule Südwestfalen, Soest

12.45 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Bericht aus der Netzwerkarbeit und Expertengruppen

Dr. Thomas Kattenstein, EnergieAgentur.NRW, Düsseldorf

- Expertengruppe „H₂-System“:
Dr. Bernd Emonts, Forschungszentrum Jülich
- Expertengruppe „Power to Gas“:
Janina Senner, GWI, Essen
- Expertengruppe „Markteinführung“:
Joachim Jungsbluth, ZBT, Duisburg

14.45 Uhr NRW-Programm zur Kraft-Wärme-Kopplung mit Brennstoffzellen

Frank Thiemler, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

15.00 Uhr Erfahrungen und Geschäftsmodelle von Stadtwerken

Roland Gilges, gc Wärmedienste GmbH, Neuss

15.15 Uhr Markteinführung von Brennstoffzellenheizgeräten

Alexander Dauensteiner, Vaillant GmbH, Remscheid

15.30 Uhr EU-Studie zur Kommerzialisierung stationärer Brennstoffzellen in Europa

Dr. Philipp Hoff, Roland Berger Strategy Consultants GmbH, Frankfurt

15.45 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr Aktuelle Forschungsaktivitäten des ZBT

Prof. Dr. Angelika Heinzl, Zentrum für BrennstoffzellenTechnik GmbH, Duisburg

16.35 Uhr Aktuelle Forschungsaktivitäten des FZ Jülich

Dr. Bernd Emonts, Forschungszentrum Jülich GmbH, IEK-3

16.55 Uhr Die Pilotanwendung der weltweit größten künstlichen Sonne in der solarthermischen Wasserstoffherzeugung im Technikumsmaßstab

Dr. Karl-Heinz Funken, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), Institut für Solarforschung, Köln

17.10 Uhr PEM HD-Elektrolyseur in Taschenbauweise

Prof. Dr. Michael Brodmann, Westfälische Hochschule, Westfälisches Energieinstitut, Gelsenkirchen

17.25 Uhr Diskussion und Schlussbetrachtung

Dr. Thomas Kattenstein, EnergieAgentur.NRW, Düsseldorf

anschließend: Come Together mit Imbiss

Moderation:

Dr. Frank Koch, EnergieAgentur.NRW, Düsseldorf